

Forum classicum (100)

Hermann Hesse I – sein Frühwerk –

Eine Hommage an Hermann Hesse (1877-1962)

Samstag bis Sonntag, 17. – 18. März 2012

Zum 50. Todestag des weltweit meistgelesenen deutschsprachigen Autors und Literaturnobelpreisträgers Hermann Hesse laden wir zu einer zweiteiligen Literaturveranstaltung ein: Teil I widmet sich Hesses Frühwerk, Teil II seinem Spätwerk (16.-17. Juni 2012).

Die Veranstaltungen können jeweils auch einzeln gebucht werden.

Hermann Hesses Dichtung ist an Vielseitigkeit und Vielschichtigkeit kaum zu übertreffen: Aufgewachsen in einem streng pietistischen Elternhaus am Rande des Schwarzwaldes befreite sich Hesse schnell von dieser räumlich-geistigen Enge. Er spiegelt in seinen Gedichten, Erzählungen, Romanen und politischen Schriften Weltoffenheit, überzeitlich gültige Normen und Werte und zugleich tiefe Menschlichkeit – worin der Schlüssel zu seinem literarischen Erfolg und seiner ungebrochenen Rezeption liegt.

An diesem Wochenende werden wir einen literarischen Streifzug durch Hesses energiegeladenes und progressives Werk der frühen Jahre bis 1925 unternehmen und markante Stationen beleuchten. Vorwissen ist willkommen, stellt jedoch keine Teilnahmevoraussetzung dar, da eine gemeinsame Lektüre der ausgewählten Texte unmittelbar vor Ort entweder als Ganzschrift oder in Auszügen erfolgt. Höhepunkte werden einige bisher kaum der Öffentlichkeit bekannte Tonbandaufnahmen des Autors sein: In markanter Stimme und eigentümlicher Melodik trägt Hesse selbst seine Werke vor.

Als gemeinsame Arbeitsgrundlage erhält jeder Teilnehmer zu Beginn der Veranstaltung ein Konvolut in gebundener Form, welches die Seminartexte und weitere Materialien enthält.

Sie sind freundlich eingeladen!

Prälat Dr. Peter Klasvogt
Akademiedirektor

Prof. Dr. Stefanie Lieb
Studienleiterin

Die Referentin, Dr. phil. Dorothee Gommen-Hingst, Literaturwissenschaftlerin aus Hamburg, promovierte als Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes über das literarische Werk Hermann Hesses und ist als Expertin auf diesem Gebiet durch Publikationen, Vorträge und Kongresstätigkeit bundesweit renommiert.

Tagungsverlauf

Samstag, 17. März 2012

09.30 Uhr	Stehkaffee
10.00 bis 11.00 Uhr	»Entweder ein Dichter oder gar nichts« <i>Eine Einführung in Hesses Leben und Werk bis 1925</i>
11.15 bis 12.30 Uhr	»Seltsam, im Nebel zu wandern« <i>Die Jugend-Gedichte Hesses, gelesen vom Autor selbst, Gespräch</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
14.30 Uhr	Kaffee und Kuchen
15.00 bis 16.30 Uhr	Frühe Prosa (I) »Das erste Abenteuer« (1905) »Das Nachtpfauenauge« (1911) <i>Lektüre und Gespräch</i>
16.45 bis 18.00 Uhr	Frühe Prosa (II) »Unterm Rad« (1903) »Peter Camenzind« (1904) <i>Lektüre in Auszügen und Gespräch</i>
18.00 Uhr	Abendessen
18.45 Uhr	Eucharistiefeier

20.00 Uhr Weltliteratur im Film: »Siddharta« (1922)

Sonntag, 18. März 2012

8.15 Uhr Frühstück

9.00 bis 10.00 Uhr Rebell? Anarchist? Opportunist?
Eine Einführung in Hesses politische Schriften

10.15 bis 11.15 Uhr Krise und Katharsis:
»Demian« (1919)
Lektüre in Auszügen und Gespräch

11.30 bis 12.30 Uhr Poetische Selbstoffenbarung:
»Der Dichter« (1913)
gelesen vom Autor selbst, Gespräch

12.30 Uhr Mittagessen
Ende der Tagung

Tagungsleitung

Prof. Dr. Stefanie Lieb, Studienleiterin

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Tel. 02304/477-153
Montag bis Donnerstag, 08.00 – 12.00 Uhr
Freitag, 08.00 – 11.15 Uhr

Tg.-Nr.: M05SCCL010

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 07. März 2012

Bestätigung: Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person:

- inkl. *Verpflegung und Unterkunft:* EZ 93,50/ DZ 87,- (70,50/ 67,50) €
- inkl. *Verpflegung, ohne Unterkunft:* 67,00 (57,25) €
- *Materialien:* 4,50 € (in der Veranstaltung zu zahlen)

Ausfallkosten:

- bei Rücktritt bis zum 07.03.2012 : keine
- bei Rücktritt vom 08.03. bis 16.03.2012: 50 %
- bei Rücktritt/Nichtteilnahme am 17.03.2012: 100 %

Zahlungsweise: Die Begleichung des Teilnahmebeitrags erfolgt über das bewährte und für Sie bequeme und risikolose Lastschriftverfahren. Der Beitrag wird erst nach Tagungsbeginn eingezogen.

Anreise mit der Bahn: Bahnhof Schwerte, vom Bahnhof Buslinie 430 (Hörde) bis Haltestelle »Bergstraße«, dort auf der gegenüberliegenden Straßenseite in die Bergstraße, nach 100 m links in den Bergerhofweg, 7 Minuten Fußweg bis zur Akademie. Taxistand am Bahnhof Schwerte, zur Akademie ca. € 8,-.
Hauptbahnhof Dortmund, U-Bahn (U 41 Richtung Hörde) Haltestelle Hörde-Bhf., dann Buslinie 430 (Schwerte) bis Haltestelle »Bergstraße«. Fußweg siehe oben. Taxistand am Hauptbahnhof Dortmund, zur Akademie ca. € 20,-.

Anreise mit dem Auto: BAB A1 Köln-Bremen Abfahrt Schwerte, von dort 300 m in Richtung Dortmund (nicht stadteinwärts nach Schwerte), dann links in die Bergstraße, nach 100 m links in den Bergerhofweg.

Flugverbindung über Dortmund-Wickede (20 Min.)

Katholische Akademie Schwerte
Kardinal-Jaeger-Haus
Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte
Postfach 14 29, 58209 Schwerte
Telefon (02304) 477-0, Telefax (02304) 477-599
info@akademie-schwerte.de
www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



Vorankündigung

Forum classicum (101)

**Hermann Hesse II
– sein Spätwerk –**

Eine Hommage an Hermann Hesse (1877-1962)

An diesem Wochenende werden wir einen literarischen Streifzug durch Hermann Hesses von Lebenserfahrung und Weisheit geprägtes Werk der späteren Jahre ab 1925 unternehmen und markante Stationen beleuchten. Vorwissen ist willkommen, stellt jedoch keine Teilnahmevoraussetzung dar, da eine gemeinsame Lektüre der ausgewählten Texte wie »Narziß und Goldmund«, »Der Steppenwolf« oder »Das Glasperlenspiel« unmittelbar vor Ort entweder als Ganzschrift oder in Auszügen erfolgt. Höhepunkte werden einige bisher kaum der Öffentlichkeit bekannte Tonbandaufnahmen des Autors sein: In markanter Stimme und eigenümlicher Melodik trägt Hesse selbst seine Werke vor.

Die Referentin, Dr. phil. Dorothee Gommen-Hingst, Literaturwissenschaftlerin aus Hamburg, promovierte als Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes über das literarische Werk Hermann Hesses und ist als Expertin auf diesem Gebiet durch Publikationen, Vorträge und Kongresstätigkeit bundesweit renommiert.

Termin: 16.-17. Juni 2012, Samstag – Sonntag, 9.30 – 12.30 Uhr

Tg.-Nr. M05SCCL011

Anmeldeschluss: 06. Juni 2012

- inkl. *Verpflegung und Unterkunft:* EZ 93,50/ DZ 87,- (70,50/ 67,50) €
- inkl. *Verpflegung, ohne Unterkunft:* 67,00 (57,25) €
- *Materialien:* 4,50 € (in der Veranstaltung zu zahlen)